

URL: <http://www.mt-online.de/mt/lokales/minden/?cnt=2322843>

Feste Struktur für "Weserfreunde"

Initiatoren und Gründungsmitglieder wollen auch als Verein spontan und kreativ agieren Minden (mt). 22 Gründungsmitglieder haben am Donnerstagabend den Verein "Weserfreunde" in der alten Johanniskirche aus der Taufe gehoben. Mit Weserwasser getauft, setzt sich die neue Institution künftig für die Belange des Flusses in Stadt und Land ein.

Von Jürgen Langenkämper



MT-Foto: Langenkämper

Den Schritt der Institutionalisierung wertete Oliver Welschar als einer der fünf Mitinitiatoren der "Weserfreunde" als Biss "in den halbsauerer Apfel". Purer Vereinsmeierei hoffen die Gründungsmitglieder, die dem Aufruf zur Gründungsversammlung im BÜZ nachgekommen waren, zu entgehen und die kreative Spontaneität zu bewahren. Der Ideenreichtum und die dabei bewiesene Tatkraft hatten den "Weserfreunden" in kürzester Zeit seit ihrer ersten Zusammenkunft im Dezember 2006 einen guten Ruf eingetragen.

Als "loser Haufen" seien die "Weserfreunde" zu vielen Veranstaltungen eingeladen worden, zu manchen aber nicht, berichtete Welschar. "Ohne feste Strukturen geht es nicht", merkten er und die inzwischen angewachsene Schar interessierter Helfer und kontinuierlicher Besucher der bereits zwölf Themen-Stammtische. Spätestens bei der Pflege des Weserglacis und dem Rückschnitt der Bepflanzung an der Weserpromenade stellten sie fest, dass nur ein gemeinnütziger Verein die bereits angebotene, finanzielle Unterstützung in geeigneter Form quittieren kann.

Als Vereinsziele sieht die einstimmig angenommene Satzung vor: die "Integration der Weser in das Stadtbild Mindens", die "Entwicklung der Weser für das Wohl von Mensch, Natur und Wirtschaft", die "Zusammenarbeit mit Organisationen, die in entsprechender Weise an der Weser tätig sind", und die "Einrichtung eines regelmäßigen Weserstammtisches als Plattform zum Austausch aller an der Weser Interessierten". In den Vorstand mit mindestens drei und maximal fünf gleichberechtigten Mitgliedern ohne vorab fest zugeordneten Aufgabenbereich wurde neben den drei (von fünf) Initiatoren Wolfgang Hanke, Horst Spreckelmeyer und Oliver Welschar die Diplom-Biologin Andrea Eisenblätter gewählt. Als Beisitzer, deren Zahl die der festen Vorstandsmitglieder nicht übersteigen darf, wurden Detlef Sönnichsen und Norbert Weinert sowie der MTV-Vorsitzende Herbert Beuge als Vertreter seines Vereins. Der MTV, der auf der Weser Wassersport treibt, gehört als Körperschaft zu den Gründungsmitgliedern des neuen Vereins "Weserfreunde".

Der MTV übernahm auch das Sponsoring für eine Mobilfunkverbindung, mit der demnächst Daten des bald einzurichtenden Weser-Pegels aktuell übertragen werden und auf der Internetseite der Stadt Minden abzulesen sind, eines der fünf Projekte, das die Weserfreunde seit einem Jahr vorantreiben. Noch fehle ein geeigneter Hubwagen, um die Pegeltechnik an der Weserbrücke anzubringen, berichtete Weinert vom Planungsfortschritt. Auch die Hochwassermarken sollen angezeigt werden.

Nach dem Zuspruch auf den Aufruf zum Rückschnitt an der Weserpromenade (MT vom 25. Februar) steht nach dem Ende der Bodenbrütersaison auf der anderen Weserseite ein Aktion an, um eine Schneise in die Weserwiesen hin zur Hausberger Straße zu mähen. Der Weserstrand soll an der gleichen Stelle wiedereröffnet und sogar erweitert werden wie im vergangenen Jahr. Ein großes Problem seien aber nach Schließung des Kiosks auf Kanzlers Weide fehlende Toiletten, so Spreckelmeyer. Als Arbeitstermine zur Strandverbesserung kündigte er bereits die Wochenenden 31. Mai/1. Juni und 7./8. Juni an und für die Eröffnung den 14./15. Juni.

Weiteres wichtiges Thema ist die Landesgartenschau. Hanke schlug vor, eine Informationsfahrt nach Rietberg zu unternehmen. Eine Bewerbung Mindens für die Landesgartenschau 2017 wäre bis zum 1. März 2009 abzugeben.

Sönnichsen wies seitens der fünften Arbeitsgruppe "Weserinsel" auf ein Diskussionsforum am 19. Mai hin (MT vom 16. April).

[document info]

Copyright © Mindener Tageblatt 2008

Dokument erstellt am 18.04.2008 um 21:15:39 Uhr

Erscheinungsdatum 19.04.2008 | Ausgabe: MT

Texte und Fotos aus MT-Online sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.